Nuemser

« Tilse spricht nicht für die CDU

Heinze will Frieden diktieren

von DKluever @ 2009-10-23 - 08:48:43

Bei allen netten Worten, die der abgesetzte Bürgermeister Heinze auf einer sogeannten friedlichen Demokratiekundgebung gefunden hat, bleibt eine Kernaussage stehen: Von mir in Klartext übersetzt:

Es gebe keinen Frieden, wenn er nicht wieder Bürgermeister werden darf.

Heinze stellt seine Interessen also über die der Stadt. Er will keinen Frieden, den alle akzeptieren können. Er will den Frieden zu seinen Bedingungen diktieren (kommt von Diktatur).

Von seinen 72% (sprich gut 1000 Wählern) sind nur noch 7,2% übrig geblieben, denn mehr versammelten sich nicht mehr für ihren Heinze. Trotzdem: Dreimal haben 100 Bürger schon Frieden gefordert - und Heinze verweigert Ihnen diesen, obwohl sie vor ihm darum bitten.

Kommentare (2) | Permalink | Weitersagen
Tags: diktat heinze frieden

2 Kommentare zu "Heinze will Frieden diktieren"

susannec (Besucher)
2009-10-23 @ 08:58:39

Was hat ein Herr Tilse auf dem Podium so einer Kundgebung für Frieden zu suchen ?
Anstatt sich für seine unentwegten Lügen über andere Schönberger zu schämen, hat er die Frechheit dieses Vorgehen anderen seriösen Einwohnern vorzuwerfen.

Herr Tilse ist eine Schande für alle Schönberger, wirklich unehrenhaft.

Vorne redet er und andere von Frieden und im Hintergrund steht eine Internetadresse voll mit Haß und Mißgunst und Unwahrheiten über uns alle. Nie war es krasser zwischen dem, was einer sagt und wirklich tut. Tilse verbreitet Zwietracht und Haß.

Man sagt ja, er hat eine Affäre mit Frau Welke, aber müssen wir deshalb sowas hinnehmen ?

Auf Kommentar antworten Permalink


DKluever
2009-10-23 @ 10:39:07

Viel schlimmer ist auf jeden Fall Herr Heinze.
Wer die ehem. Sozialdemokraten (jetzt Schönberg mit Verantwortung) und Liberalen zu Konservativen macht, der hat einen Knick in der Linse. Von dem sozialistischen-kommunistischen Standpunkt der SED aus gesehen, sind natürlich alle anderen konservativ (im sonst üblichen Jargon der LINKEN "reaktionär") - doch für alle anderen zeigt es nur die ideologische Verbortheit eines Michael Heinzes seit seinem Eintritt in die SED, der er bis heute treu geblieben ist.

Auf Kommentar antworten Permalink

Kommentar schreiben (Login)

Name:*

E-Mail-Adresse (*nicht* sichtbar):*

Webseite/URL (*sichtbar*):

☑ Merken

Bitte hier den Code eingeben:*



Vorschau | Sende Kommentar

Weitere interessante Beiträge

- Heinze will Frieden diktieren
- Tilse spricht nicht für die CDU
- "Die Stasi-Knacker dürfen nichts zu sagen haben"
- Ein Kenner zur Stasidebatte
- Was andere alles in I-Netdiskussionen tun, um im Recht zu bleiben
- Heinze stimmt gegen Schönberg
- Frieden, Ruhe und Ordnung
- Kommentiert: Schönberger organisieren Kundgebung am Donnerstag
- Heinze kehrt nicht zurück
- Heinze leistete keinen Beitrag zum Sparen

Links

- Twitter

Archiv

- Oktober 2009 (40)
- September 2009 (33)
- August 2009 (6)
- Juli 2009 (2)
- Juni 2009 (1)
- Mai 2009 (7)

zum Archiv…

Neueste Kommentare

- DKluever zu Heinze will Frieden diktieren
- susannec zu Heinze will Frieden diktieren
- Ni zu Kommentiert: Schönberger organisieren Kundgebung am Donnerstag
- AKohl zu Tilse spricht nicht für die CDU
- DKluever zu Kommentiert: Schönberger organisieren Kundgebung am Donnerstag
- DKluever zu Heinze stimmt gegen Schönberg
- DKluever zu Tilse spricht nicht für die CDU
- Einheimischer zu Heinze stimmt gegen Schönberg
- Sven Jung zu Heinze kehrt nicht zurück
- DKluever zu Heinze stimmt gegen Schönberg

mehr Kommentare…

Kalender

<< < Oktober 2009 > >>

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	**23**	24	25
26	27	28	29	30	31	

Suche

- Alle Wörter
- Beliebige Worte
- Ganzer Satz

Suche

RSS Feed

The Besitzer des Blogs hat die Syndizierung seines Blogs deaktiviert.

Besucherzähler

Seitenaufrufe insgesamt:
25971
Seitenaufrufe von heute:
191
Besucher insgesamt:
4353
Besucher heute:
46